

Presseinformation



Bad Urach, 17. Juli 2017

Neuer Qualitätsgastgeber im Lautertal

Der Bürgermeister der Gemeinde Gomadingen, Klemens Betz überreicht gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb Wolfgang Schütz die Urkunde mit dem Qualitätssiegel „Wanderbares Deutschland“ an die Familie Läßle vom Lagerhaus in Dapfen.

Das Lagerhaus in Dapfen, seit mehr als 10 Jahren weit über das Lautertal hinaus bekannt für seine Kuchen, eigene Schokolade und selbstgemachte Seifen hat sich als Qualitätsgastgeber „Wanderbares Deutschland“ zertifizieren lassen.

Der Gomadinger Bürgermeister Klemens Betz, nahm gemeinsam mit Wolfgang Schütz, dem Geschäftsführer der Tourismusgemeinschaft am 17. Juli die Übergabe der Urkunde in den im letzten Jahr erweiterten Räumen des Lagerhauses vor.

Betz gratulierte der Familie Läßle zur Auszeichnung und freute sich darüber, dass sich Familie Läßle mit ihrem Betrieb zum Schwerpunktthema Wandern auf der Schwäbischen Alb bekennen und dies mit Engagement und Qualität unterstützen. Überprüfbare Kriterien wie Säuberungsmöglichkeiten für Wanderschuhe, eine Wanderapotheke für kleinere Blessuren oder eine zentrale Sammlung aktueller Wanderkarten und kostenloses Leitungs- oder Quellwasser geben dem Wanderer Sicherheit und tragen zu einer Entscheidungsfindung für Freizeit und Urlaub auf der Schwäbischen Alb maßgeblich bei.

Ein Hinweisschild aus Plexiglas wird an den Eingangstüren die Wanderer auf die Auszeichnung aufmerksam machen. Auch für Mythos Geschäftsführer Wolfgang Schütz ist die nachprüfbare Qualität ein wesentliches Entscheidungskriterium für die Gäste. Daher sind diese und andere zielgruppenspezifische Sigel für ihn ein wichtiger Bestandteil, um die Qualität stetig zu steigern und die Region für Gäste weiter interessant zu machen. Er bedankte sich bei der Gastgeberfamilie für de-

Presseinformation

ren Arbeit und dafür, dass damit auch in die Zukunft des Betriebes investiert würde.

Damit sind jetzt 26 Beherbergungs- und gastronomische Betriebe im Landkreis Reutlingen mit dem Siegel ausgezeichnet. Mehr als ein Viertel aller so ausgezeichneten Betriebe auf der gesamten Schwäbischen Alb liegen im Landkreis Reutlingen und bieten Wanderern optimale Voraussetzungen für einen gelungenen Urlaub.

Eine Übersicht der Gastgeber der Mittleren Schwäbischen Alb sowie weitere Informationen zu den touristischen Angeboten erhalten Interessierte bei der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb unter der Telefonnummer 0 71 25 / 150 60 60, oder im Internet unter www.mythos-alb.de.

Hintergrund:

Überprüfte Qualität und guter Service sind wichtige Entscheidungsmerkmale in vielen Bereichen. So auch beim Wandern. Neben einer passenden Infrastruktur mit abwechslungsreichen, gut ausgeschilderten Wanderwegen sind ebenfalls die Gastgeber am Wegesrand zunehmend gefordert.

Damit Wanderer nach erlebnisreichen Touren ein dazu passendes Gasthaus oder Hotel finden, hat der Deutsche Wanderverband (DWV) als Dachverband von 58 deutschen Gebirgs- und Wandervereinen das Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ entwickelt. Bundesweit gibt es derzeit ca. 1.550 Qualitätsgastgeber und auf der gesamten Schwäbischen Alb können sich inzwischen mehr als 90 Gastgeber damit schmücken.

Quelle: Mythos Schwäbische Alb, Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach
0 71 25 / 150 60 60, info@mythos-alb.de, www.mythos-alb.de, (Juli 2017)

Presseinformation



©Mythos Schwäbische Alb

(v.l.n.r.: Klemens Betz, Mareike, Eberhard und Jonas Läßle, Wolfgang Schütz)